



Medienmitteilung

TES und VBSA unterzeichnen Partnerschaft zur Dekarbonisierung von Kehrrechtverwertungsanlagen in der Schweiz

Der Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen (VBSA) geht eine Partnerschaft mit TES ein, um CO₂ aus der Schweiz abzuscheiden und ins Ausland zu transportieren. TES entwickelt ein Geschäftsmodell zur Bereitstellung grosser Mengen an erneuerbarem und erschwinglichem eNG (grünem Gas), indem es Wasserstoff mit recyceltem CO₂ kombiniert und so einen geschlossenen, emissionsfreien Energiekreislauf schafft.

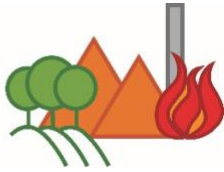
Berlin & Bern, 14. November 2022 - TES und die VBSA haben eine Partnerschaft zur Dekarbonisierung von Kehrrechtverwertungsanlagen in der Schweiz unterzeichnet, die jährlich rund 4 Millionen Tonnen CO₂ emittieren. TES und OGE entwickeln gemeinsam ein 1000 Kilometer langes CO₂-Transportnetz in Deutschland, das den TES Green Energy Hub in Wilhelmshaven mit mehreren Industriestandorten verbindet, an die das CO₂ verschifft und anschliessend sequestriert oder für die Produktion von eNG wiederverwendet wird. Die strategisch wichtigen Standorte der Schweiz, wie z. B. Basel, können per Zug oder mit Pipelines an diese Infrastruktur angeschlossen werden.

Im Rahmen der Partnerschaft wird erhoben, wie viel CO₂ in welchen Zeiträumen aus der Schweiz abgeführt werden soll, damit diese Mengen bei der Dimensionierung des Transportnetzes in Deutschland und allfälliger Verbindungsrouten berücksichtigt werden können.

Der Green Energy Hub von TES in Wilhelmshaven wird als Katalysator für eine zirkuläre Kohlenstoffwirtschaft wirken. Das recycelte CO₂ wird als Träger für den Transport von grünem Wasserstoff dienen: Es wird an der Quelle abgeschieden und dann zu Orten transportiert, wo es entweder sequestriert oder mit grünem Wasserstoff zu eNG kombiniert werden kann, so dass ein geschlossener, emissionsfreier Energiekreislauf entsteht. Der Wilhelmshavener Green Energy Hub wird zu einem zentralen Anlaufpunkt für grüne, sichere und bezahlbare Energie in Europa.

«Mit der Dekarbonisierung unserer Kehrrechtverwertungsanlagen betreten wir Neuland. Der CO₂-Abtransport ist eine besondere Herausforderung. Bis spätestens 2050 brauchen wir eine zuverlässige Transportinfrastruktur für Millionen Tonnen CO₂. Heute brauchen wir kompetente Partner, um die Planung dieser Infrastruktur voranzutreiben. Ich freue mich, dass TES ihre Expertise in diesen Prozess einbringen wird», sagt Robin Quartier, Direktor VBSA.

VBSA
ASED
ASIR



«Wir freuen uns, mit dem Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen bei der Verwertung von Kohlenstoff zusammenzuarbeiten. Unsere gemeinsame Initiative unterstützt das Ziel, die globale Dekarbonisierung zu beschleunigen und gleichzeitig grüne, erschwingliche Energie in Europa bereitzustellen», ergänzt Marco Alverà, CEO von TES.

«Die Zusammenarbeit zwischen TES und der VBSA wird die Dekarbonisierung der Schweiz unterstützen, indem eine klare Transportstrategie für die 29 Müllverbrennungsanlagen definiert wird, die den Weg für die Anbindung der Schweizer Industrie an eine größere europäische CO₂-Infrastruktur ebnet wird», erklärt Rafael Löhner, Business Development Schweiz TES.

Medienauskünfte

Robin Quartier, Direktor VBSA: 031 330 44 94, quartier@vbsa.ch

Kristiana Gjinaj, Corporate Communications TES: +32 (0)4 90 11 36 45, kg@tes-h2.com

Über den VBSA

Der Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen (VBSA) ist der wichtigste Verband der Schweizer Abfallwirtschaft. Zu seinen Mitgliedern zählen alle Kehrichtverwertungsanlagen der Schweiz sowie alle bedeutenden Betriebe der Schweizer Abfallwirtschaft. Der Verband setzt sich für eine nachhaltige, umweltgerechte und professionelle Abfallwirtschaft ein. www.vbsa.ch

Über TES

Tree Energy Solutions (TES) ist ein Unternehmen für grünen Wasserstoff mit Sitz in Belgien. Es hat das Ziel, die Energiewende zu beschleunigen, indem die bestehende globale Energieinfrastruktur genutzt wird, um Kunden grünen Wasserstoff, grünes Gas und grünen Strom zur Verfügung zu stellen, während gleichzeitig der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen aus dem Energiesystem weltweit beschleunigt und eine zirkuläre Kohlenstoffwirtschaft eingeführt wird. Zusammen mit dem Partner OGE entwickelt TES in Deutschland ein rund 1000 Kilometer langes CO₂-Transportnetz. www.tes-h2.com